

Juni 2016

Liebe Paten „unserer“ Patenkinder  
aus Pandua, Ambagaon und aus dem Behinderteninternat „Asha Bhawan“

Bei unserem Indienaufenthalt im letzten November besuchten wir dort wieder alle Kinder. Nur der Weg zu unseren behinderten Patenkindern war für unseren Zeitplan dieses Mal zu weit und zu zeitaufwändig.

Wir fuhren drei Stunden von Kalkutta zur Kleinstadt **Pandua (Westbengalen)**, mit dem größten Internat mit über 150 Mädchen. Dort ist Vieles schon weiter entwickelt. Die älteren Mädchen z.B. erhalten dort Computerunterricht, was ihre Berufsaussichten erheblich erhöhen. Regelmäßig werden unterschiedliche Workshops und Kurse organisiert, die außerhalb der Schulzeit an Wochenenden oder in Ferienzeiten stattfinden, in denen die Mädels nicht auf Heimaturlaub sind. Die Warteliste der Mädchen, die in Pandua zwecks Schulbesuch aufgenommen werden wollen, ist lang. Kaum zu glauben, dass noch vor 10 Jahren die Eltern mit „Engelszungen“ davon überzeugt werden mussten, wie wichtig Schulbesuch auch für Mädchen ist. Und viele Eltern trotzdem „den neumodischen Sitten“ nicht trauten.....

Dies ist glücklicher Weise mittlerweile auch im weit abgelegenen **Ambagaon (Assam)** so. Hier, wo man das Himalaja Gebirge in der Ferne schon sehen kann, ist alles sehr ländlich und einfach. Die Schwestern und Mädchen sind dort praktisch Selbstversorger. Der große Gemüse- und Reisgarten und die kleine Schweinezucht versorgen alle mit gesunden Lebensmitteln. Außerdem gehört Gartenarbeit, sowie Gemüse- und Obstverarbeitung auch zum lebenspraktischem Lernprogramm in Ambagaon. Viele Kinder und ihre Eltern empfinden es als großes Privileg, dass sie in die Schule gehen dürfen, obwohl sie arm sind. Leider kommt es immer wieder in dieser Gegend zu Stammeskämpfen, Kämpfe um Vorherrschaft und Macht. Das macht Angst und verunsichert Kinder und Familien. In Internat und Schule versuchen die Schwestern und Lehrer Gleichheit allen Stammeskindern vorzuleben, Traditionsvielfalt gleichwertig zu fördern und zu leben. Friedensarbeit !!!

Nun sind in allen Mädcheninternaten die Sommerferien angebrochen. Für ca. 2 Monate gehen die Mädchen zu ihren Familien in Ihre meist weit entfernten Dörfer. Ferien bedeutet meistens Feld- und Hausarbeit, aber auch Gemeinschaft und Spaß in der Großfamilie.

Wir alle wünschen Ihnen schöne Sommertage und erholsame Ferien, wenn diese für Sie vor der Tür stehen.

Herzliche Sommergrüße

Arbeitskreis Indienhilfe Bakum e.V.

**Kontakt:**

Arbeitskreis Indienhilfe e. V. Bakum,  
Corveystr. 11, 49456 Bakum  
Tel.: 04446 1437 M. Stoppel  
Tel.: 04446 1501 B. Zerhusen  
Tel.: 04441 8878931 Pfr. J. Honkomp

E-Mail:  
indienhilfebakum@gmail.com

[www.indienkreis-bakum.de](http://www.indienkreis-bakum.de)

Steuer-Nr.:  
68/201/04786

Landessparkasse zu Oldenburg  
IBAN: DE8728 0501 0000 7016 9644  
BIC: BRLADE21LZO

Volksbank Vechta eG  
IBAN: DE6628 0641 7901 3356 0000  
BIC: GENODEF1VEC

Unser Verein ist als  
mildtätiger Verein  
anerkannt.  
Spenden können  
steuerlich geltend  
gemacht werden.